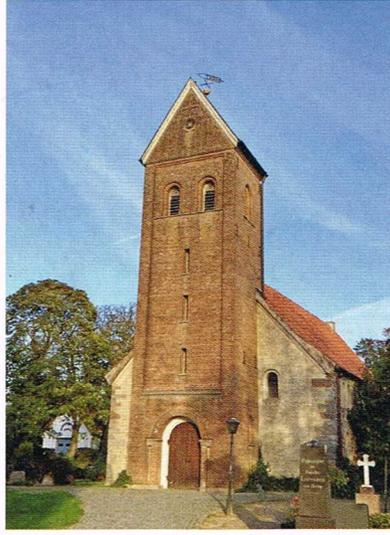
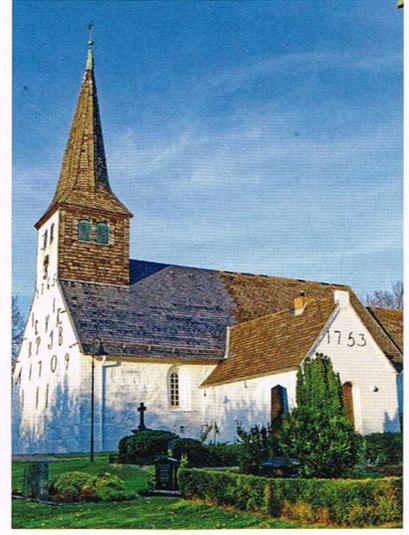




**Großenwiehe**



**Nordhackstedt**



**Medelby**

**Tempus fugit** – Die Zeit entflieht. Das gilt vor allem in unserer heutigen Welt und beim Verstreichen von Zeit ist eines mit Sicherheit unausweichlich, die Veränderung. Und diese Veränderung möchte ich, möchten wir, Ihnen heute vorstellen.

Wie Sie bereits gehört und gelesen haben, werden per 01.01.2025 die Kirchengemeinden Großenwiehe, Nordhackstedt und Medelby zu einer großen Kirchengemeinde fusionieren; daher haben wir uns entschieden, bereits mit diesem neuen Kirchenblattformat einen sichtbaren Schritt in diese Richtung zu unternehmen. Sie finden hier Informationen aus allen drei Kirchengemeinden; die Veranstaltungen und Termine von allen Dreien. Eine wahnsinnige Veränderung! Und mir ist bewusst, dass diese für manche von Ihnen einen gewissen Schrecken birgt. Wir werden versuchen, im Laufe der Zeit zusammen zu führen und gemeinsam unsere Kirche für die Zukunft fit zu machen, damit sie die Stürme der Zeit übersteht und uns so im Laufe der Zeit nicht entflieht, was uns wichtig ist: Christliche Glaubensinhalte für die Lebensgestaltung weiterzugeben.

Wir begreifen diese Fusion, diese Veränderung als Chance!

Schon in der Zeit des Alten Testaments war den Menschen klar, dass die Welt um sie herum in einem stetigen Wandel begriffen ist und Menschen sich verändern, wachsen, an Erfahrung gewinnen. Im Prediger 3 stehen hierzu einige ganz berühmte Verse. Dort heißt es „Alles hat seine Zeit“ und es folgen viele Beispiele. Ich nenne hier zunächst nur „abbrechen hat seine Zeit, bauen hat seine Zeit“. Wir möchten mit dieser Fusion nicht nur abbrechen, aber was wir ganz gewiss möchten, ist bauen, damit unsere Kirche auch weiter ein Zuhause für viele Menschen ist und bleibt und wir mit voller Zuversicht in das Morgen schauen können. Denn auch das steht in diesem Text „lieben hat seine Zeit, hassen hat seine Zeit“. Lassen Sie uns doch gemeinsam in Gottes übergroße Liebe vertrauen, um Wohlgemut und mit Zuversicht in die Zukunft zu schauen und zu gehen. Denn eines ist gewiss:

Tempus fugit, amor manet - die Zeit entflieht, die Liebe besteht.

Wir, das Team der KiZeit, wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Dirk Münkewarf

# Gedanken zur Zeit

**Tempus fugit** – Die Zeit entflieht, das ist bereits in der römischen Antike ein geflügeltes Wort, selbst Dichter wie Vergil greifen dies auf. Grundsätzlich ist doch Zeit und das verrinnen oder entfliehen von Zeit ein Thema, das uns alle beschäftigt. Zeit sparen, effizienter werden, ist vor allem in meinem Alltag definitiv ein Thema, aber ist das immer gut? Verliere ich vor dem Hintergrund des immer schneller und schneller nicht manchmal den Fokus? Ist der Kunde, der vor mir sitzt noch Mensch, oder nur eine Stunde meiner Zeit?

Mir fällt dazu ein Roman von einem meiner liebsten Jugendbuchautoren ein: Michael Ende. In seinem Roman Momo tauchen graue Herren von der Zeitsparkasse auf und überreden die Menschen einer Stadt, Zeit zu sparen – Spare in der Zeit, dann hast du in der Not. Doch vor lauter Zeitersparnis vergessen die Menschen zu leben, das Leben zu genießen. Geht es mir nicht manchmal auch so? Der Kalender wird immer voller, sehr viel Zeit ist verplant, organisiert, strukturiert? Gerade auch in der, für mich, schönsten Zeit des Jahres – der Vorweihnachtszeit, ist mein Kalender schon ausgebucht. Spare ich also in der Zeit und vergesse zu leben?

In der Bibel finden sich insgesamt 48 Verse, die sich mit dem Thema Zeit befassen. Der wohl bekannteste steht im Buch der Prediger 3 – er lautet, ihr alle wisst es: „Alles hat seine Zeit.“ Ich mag den Text aus verschiedenen Gründen; zum einen wegen der dann folgenden eleganten Dialektik, z.B. „hassen hat seine Zeit, lieben hat seine Zeit; behalten und wegwerfen haben ihre Zeit; Streit und Friede haben seine Zeit.“ Zum anderen finde ich die Aussage wundervoll, dass für all die genannten Inhalte in unserem Leben Platz und Zeit ist – es ist Okay zu streiten, wenn man wieder zum Frieden findet. Und zu guter Letzt das Schlusswort der Textstelle: „Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt“ - das rührt mich an.

Aber gerade diese Textstelle ermuntert mich auch Nein zu sagen, den Termin nicht zu übernehmen, durchzuatmen und eben nicht zu vergessen zu leben, zu lieben ...

Denn: Tempus fugit – Amor manet.

Dirk Münkewarf



## Lebendiger Advent

### in der Kirchengemeinde Nordhackstedt

Der lebendige Advent der Kirchengemeinde Nordhackstedt findet vom 1. - 23. Dezember jeweils von 19 – 19.30 Uhr statt. Ausgerichtet werden die täglichen halben Stunden von einer gastgebenden Person/Familie, die eigene Ideen zur Gestaltung einbringt.

Meistens werden Weihnachtslieder gesungen, ein kleiner Text vorgelesen oder ein Gedicht vorgetragen. In der Regel gibt es Punsch und Kekse oder Schmalzbrote, aber im Vordergrund steht das Beisammensein. Die Veranstaltungen finden drinnen oder draußen statt, je nach Wunsch der Gastgeberin.

Auch Neubürger sind herzlich eingeladen teilzunehmen, eine gute Gelegenheit neue Menschen kennenzulernen.

Hier die Daten und die Adressen:

- Fr. 01.12. Heidi Schek, Schafflund, Lindenweg 13/ drinnen
- Sa. 02.12. Thea Jacobsen, Schafflund, Lindenweg 24/ Garage
- So. 03.12. Doris Wohlgemuth, Nordhackstedt, Mayweg 9/ drinnen
- Mo. 04.12. Heike Schweger, Linnau, Neue Str. 2 / Garage
- Di. 05.12. Die Mürwiker, Dammacker 66, Schafflund
- Mi. 06.12. Karin Carstensen, Nordhackstedt, Ortsstrasse 25/ drinnen
- Do. 07.12. Sabine Schmitz, Schafflund, Nordhackstedter Str. 14 / ..je nach Wetter...
- Fr. 08.12. Lotti Lund, Riesbriek, Norderfelder Str. 19/ im alten Stall
- Sa. 09.12. Nicole Hansen, Nordhackstedt, Ortsstrasse 45/ drinnen
- So. 10.12.
- Mo. 11.12.
- Di. 12.12. Sigrid Luxenburger, Nordhackstedt, Ortsstrasse 46/ drinnen
- Mi. 13.12. Dänische Kirchengemeinde, Schafflund, Buchauweg 28/ drinnen
- Do. 14.12. Bürgerverein Schafflund, An der Wassermühle
- Fr. 15.12. Sabine Stahnke, Nordhackstedt, Ortsstrasse 82/drinnen
- Sa. 16.12. Dörte Petersen, Nordhackstedt, Ortsstrasse 51/ im alten Stall
- So. 17.12. Christa Lorenzen, Riesbriek, Norderfelder Str. 11 / drinnen
- Mo. 18.12. Dörte Acktun, Nordhackstedt, Ortsstrasse 40 / drinnen
- Di. 19.12.
- Mi. 20.12.
- Do. 21.12.
- Fr. 22.12. Christina Götz, Schafflund, Starenbogen 10/ drinnen
- Sa. 23.12. Manuela Tschenett, Schafflund, Süderfeld 10 a/ draußen

Leider waren uns bei Redaktionsschluss noch nicht alle Gastgeber:Innen bekannt;

achten Sie daher bitte auf die örtlichen Schaukästen oder fragen Sie im Kirchenbüro nach.

### **„Wir sind die Kleinen in den Gemeinden“**

Über unseren evangelischen Glauben bieten wir den Kindern die Möglichkeit, den eigenen Glauben zu entwickeln und neugierig zu bleiben.

Wir stehen für Grundwerte ein und leben, was uns wichtig ist:

„Du bist geborgen und behütet und wunderbar gemacht!“  
Mit Kindern und Eltern aus verschiedenen Religionen oder ohne Konfession suchen wir einen respektvollen Dialog, denn alle sind bei uns willkommen.

Unser Motto:  
**„Mit Gott groß werden.“**

Groß werden mit Gott als Leitziel der Ev. Kitas hat für uns zwei Bedeutungen.

Zum einen:

Mit Gott aufzuwachsen, von ihm zu hören, in der Gemeinschaft mit anderen von ihm zu erfahren und sich geborgen zu fühlen.

Und zum anderen:

Mit Gott wachsen und stark werden. Die Gewissheit zu haben, so wie ich bin, bin ich richtig, wichtig und gewollt.

In den evangelischen Kitas nehmen wir jedes Kind in seiner Einmaligkeit an und stimmen damit dem liebevollen ‚Ja‘ Gottes zu jedem Menschen zu.

Ein Kind ist ein Geschöpf Gottes, geschaffen mit vielen Stärken und auch Schwächen.

Es ist ein Mensch, wie du und ich – wertvoll und zerbrechlich.

Jeder Mensch ist von Geburt ein Individuum mit eigener Persönlichkeit.

Der Mensch braucht die Chance, dass sich diese Persönlichkeit entwickeln und entfalten kann.

Den Kleinen in den Gemeinden das Gefühl zu vermitteln, du gehörst dazu – du bist nicht allein - wir gehören zusammen, ist eine Grundhaltung unserer täglichen Arbeit.

In dieser herausfordernden Zeit brauchen unsere Kinder Rituale, Erfahrungen in der christlichen Gemeinschaft und die Kirche als Lebensort.

So lernen die Kinder in unseren Kitas und üben sich in Gemeinschaft.

„Wann hat Gott Geburtstag?“ „Wer lässt die Blumen wachsen?“  
Kinder fragen und wir sind die Wegbegleiter auf der Suche nach Antworten.

## Unsere Kindertagesstätten



### **Ev. Kita "Kleine Füße" in Lindewitt**

- 8 Gruppen davon
  - 3 Krippengruppen Alter „unter 3 Jahre“
  - 3 Regelgruppen: 3 - 6 Jahre
  - 2 Naturgruppen: 3 - 6 Jahre
- Gesamtzahl der Plätze: 122
- Öffnungszeit: 7:00 - 16:00 Uhr

Die Kita liegt direkt an dem Lindewitter Wald, an der Grundschule den angrenzenden Sportplätzen. Die Kinder kommen aus den anliegenden Dörfern der Umgebung.



### **Ev. Kita „Kleiner Regenbogen“ Außenstelle „Kleine Arche“ in Schafflund**

- 8 Gruppen davon im Lindenweg:
  - 2 Krippengruppen Alter "unter 3 Jahre"
  - 3 altersgemischte Gruppen 1 - 4 Jahre  
in der kleinen Arche:
  - 2 Regelgruppen Alter 3 - 6 Jahre
  - 1 Naturgruppe Alter 3 - 6 Jahre
- Gesamtzahl der Plätze: 128
- Öffnungszeit: 7:00 - 14:00 Uhr

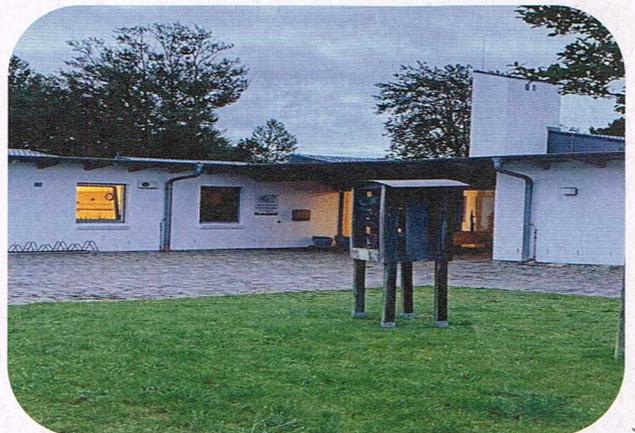
Die Kita liegt inmitten eines Wohngebietes und des Schulzentrums. Die Kinder kommen aus den Dörfern der Umgebung.



### **Ev. Kita "Großer Regenbogen" in Schafflund**

- 9 Gruppen davon
  - 4 Krippen- und 4 Kindergartengruppen
  - 1 Integrationsgruppe
- Öffnungszeit: 07:00 -17:00 Uhr
- aktuell 100 Kinder

Sie liegt mitten im Ortskern von Schafflund neben dem Amt, in unmittelbarer Nähe zum Mühlenstrom und der Wassermühle.



### **Ev. Kita „Arche Noah“ in Medelby**

- 7 Gruppen davon
  - 1 Natur- und Waldgruppe; 3-6 Jahre
  - 2 Regelgruppen; 3-6 Jahre
  - 1 Altersgemischte Gruppe; 1- 6 Jahre
  - 2 Krippengruppen; 0-3 Jahre
  - 1 kl. Krippengruppe, 5 Kinder 0-3 Jahre
- Öffnungszeit: 07:00 - 17:00 Uhr
- aktuell 96 Kinder

Uns findet ihr im Bildungscampus von Medelby zusammen mit der Grundschule.

# Pfadfinder

In diesem Jahr waren wir Pfadfinder mit den Pfadfindern aus Joldelund in Tydal auf dem Sommerlager. Gemeinsam haben wir uns mit dem Thema Wilder Westen beschäftigt, wir waren wandern, schwimmen haben Geländespiele gespielt und gemeinsam gekocht und Gottesdienst gefeiert. Wir haben in diesem Jahr gut mit dem Wetter zu tun gehabt, es war ziemlich nass von oben, aber die Kinder, Teamer und Mitarbeiter haben das alle super gemacht und wir hatten eine gute Zeit in Tydal. An einem Tag haben wir gemeinsam mit 90 Pfadfindern aus 6 verschiedenen Stämmen über den Platz eine Polonäse gemacht und auf dem Hauptplatz gemeinsam getanzt.

An einem Wochenende auf dem Sommerlager waren fast alle Pfadfinder vom Platz und waren wandern, bei gutem Wetter sind alle gestartet und im strömenden Regen sind sie zurückgekommen. Danach ging es dann darum die Sachen zu trocknen und die Schlafplätze wieder einzurichten.

Nun nähern wir uns mit großen Schritten dem Jahresende und dazu gehört auch, dass wir Pfadfinder das Friedenslicht abholen und verteilen. Das Verteilen findet am 17.12. um 17:00 Uhr in Medelby in einem Regionalem Gottesdienst in der Kirche statt. Wir laden alle ein, die das Licht haben möchten, zu kommen. Auch möchten wir alle Kinder von den Pfadfindern einladen, da wir uns mit diesem Gottesdienst in die Winterpause verabschieden werden.

Viele gesegnete Grüße von den Pfadfindern der Nördlichen Geest

Kevin Hinrichsen



# Termine

**Martinsumzug** ...25.11. um 17:30 Uhr in **Großenwiehe** mit anschließendem Lagerfeuer, warmem Getränk und Imbiss

**gemeinsames, offenes Singen** ...29.11., 06.12., 13.12. und 20.12. um 18.00 Uhr in der Kirche Großenwiehe mit einer kurzen Andacht zu den gesungenen Advents- und Weihnachtsliedern, danach sind alle herzlich bei warmem Getränk und Gebäck zum Verweilen eingeladen;

**öffentliche Generalprobe des Krippenspieles** ...17.12. um 10 Uhr  
anschl. Gemeindeversammlung zur Fusion der Kirchengemeinden Nordhackstedt, Medelby und Großenwiehe im Gemeindehaus

\* \* \* \* \*

**Regionaler Friedenslichtgottesdienst der Pfadfinder...**17.12. um 17:00 Uhr in **Medelby**  
vorher Gemeindeversammlung zur Fusion der Kirchengemeinden Nordhackstedt, Medelby und Großenwiehe im Gemeindehaus

**Trauergruppe „Reden ist der Schlüssel“** Regelmäßig jeden vierten Mittwoch, jeweils von 16 bis 17 Uhr mit Anke Witt im Pastorat. Wird ein persönliches Gespräch gewünscht, ist Anke Witt unter 04605/188878 erreichbar.

**Frauenfrühstück** im Pastorat ...16., 23. und 29.11. von 9 bis 11 Uhr  
Leitung: Beate Dopatka

**Seniorengruppe 60+** ...jeden 2. Donnerstagnachmittag 14:30 bis 16:30 Uhr  
Leitung: Hilde Christiansen und Anke Witt, im Pastorat

\* \* \* \* \*

**Gottesdienst** ...10.12. um 10:00 Uhr  
anschl. Gemeindeversammlung zur Fusion der Kirchengemeinden Nordhackstedt, Medelby und Großenwiehe

**Die Chöre der Kirchengemeinden Nordhackstedt und Wallsbüll** haben sich zusammengeschlossen und proben nun abwechselnd montagabends im Pastorat in Wallsbüll oder im St. Jürgen-Haus in Nordhackstedt. Neue Mitsänger und Mitsängerinnen sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.  
Kontakt: Chorleiter Jürgen Wittmaack 0461-9094532;

**Seniorenkreis der Kirchengemeinde Nordhackstedt**  
...am 2. Mittwoch im Monat im St. Jürgen-Haus in Nordhackstedt. Nach dem Kaffeetrinken werden wechselnde Themen behandelt (Näheres in der Tageszeitung). Die nächsten Termine: 8. November, 13. Dezember, 10. Januar und 14. Februar jeweils von 15 bis 17 Uhr.  
Anmeldung bei Karin Janke 04639-7554

**Montagsfrühstück der Kirchengemeinde Nordhackstedt für Frauen jeden Alters: 13.11., 11.12., 12.02., von 9 – 11 Uhr**  
St. Jürgen-Haus in Nordhackstedt.  
Anmeldung unbedingt erforderlich! Tel. 04639-7341.

im

Die Aktion „Lebendiger Advent“ im Dezember findet wie in jedem Jahr statt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Seite 3

# Gottesdienste - Zeit Leben zu bedenken

## November

04.11.	10.00	Kinderkirche siehe Seite 11	Wallsbüll
05.11.	09:30	Pn. Anja Kapust	Medleby
	18:30	P. Dirk Jeß	Nordhackstedt
12.11.	10:00	Pn. Anja Kapust	Großenwiehe
19.11. ✓	10.00	Volkstrauertag P. Dirk Jeß für alle 3 Gemeinden	Nordhackstedt
22.11. ✓	19:00	Gottesdienst zum Buß- und Bettag P. Arne Gerundt, Chor aus Nordhackstedt, anschließend Einladung zu gemütlichem Beisammensein mit warmem Getränk und Schmalzbrot	Handewitt
25.11. ✓	17.30	St. Martinstag Pn. Anja Kapust anschließend Martinsumzug zum Julius Hof in Großenwiehe Beisammensein bei Lagerfeuer, warmem Getränk und Imbiss	Großenwiehe
26.11.		Gottesdienste zum Totensonntag	
	10:00	P. Dirk Jeß	Nordhackstedt
	10:00	P. Hans-Jürgen Friedrichsen	Großenwiehe
	14:00	Pn. Anja Kapust	Medleby

## Dezember

02.12.	10.00	Kinderkirche siehe Seite 11	Medleby
03.12. ✓	18.00	Märchengottesdienst „MärchenStimmen“	Dirk Münkewarf
10.12.	10:00	P. Dirk Jeß	Nordhackstedt

anschl. Gemeindeversammlung,

Thema „Fusion der 3 Kirchengemeinden“ u.a.

17.12.	10:00	Generalprobe Krippenspiel Dirk Münkewarf	Großenwiehe
		<u>anschl. Gemeindeversammlung</u>	
		<u>Thema „Fusion der 3 Kirchengemeinden“ u.a.</u>	

17.12.	17:00	Friedenslicht-der Pfadfinder; Pn. Anja Kapust Kevin Hinrichsen, Pfadfinder Medleby	Medleby
--------	-------	---	---------

vorher Gemeindeversammlung

Thema „Fusion der 3 Kirchengemeinden“ u.a.

## Gottesdienste - Zeit Leben zu bedenken

### Dezember

24.12.	14:30	Krippenspiel	Dirk Münkewarf	Großenwiehe	
	15:00	Krippenspiel	Pn. Anja Kapust	Medelby	
	15:30	Die Weihnachtsgeschichte für Groß u. Klein			
		P. Hans-Jürgen Friedrichsen		Nordhackstedt	
	17:00	Christvesper	Pn. Anja Kapust	Medelby	
	17:30	Heiligabend be-Sinn-lich Peter Rönndahl, PiR			Großenwiehe
	23:00	Christnacht	P. Dirk Jeß	Nordhackstedt	
31.12.	14:30	Silvester mit anschließendem Berlineressen		Großenwiehe	
	15:00	Altjahresandacht	Pn. Anja Kapust	Medelby	
	15:00	Altjahresabendandacht	P. Dirk Jeß	Nordhackstedt	

### Januar 2024

07.01.	09:30	Deutsch-Dänischer Gottesdienst Pn. Anja Kapust, Pn. Ulla Skou		Medelby
	18:30	P. Dirk Jeß		Nordhackstedt
14.01.	11:00	<b>Regionalgottesdienst</b> Pn. Iris Rönndahl, Dirk Münkewarf anschl. Neujahrsempfang und frische Suppe		Großenwiehe
21.01.	10:00	P. Dirk Jeß		Nordhackstedt
	18:30	Literaturgottesdienst Pn. Iris Rönndahl		Großenwiehe
27.01.	10.00	Kinderkirche siehe Seite 11		Wallsbüll
28.01.	18:30	Pn. Anja Kapust		Medelby

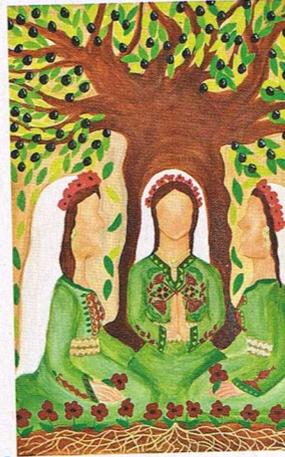
### Literaturgottesdienst - „Das Wiegenlied von Auschwitz“ - Autor: Mario Escobar

Basierend auf der wahren Geschichte einer mutigen deutschen Krankenschwester, die den Auftrag erhält, sich um die jüngsten Gefangenen von Auschwitz zu kümmern, erzählt „Das Wiegenlied von Auschwitz“ vom Schicksal der Helene Hannemann, die im KZ alles für ihre Familie riskiert und um das Leben ihrer Kinder kämpft.

# Ein „Band des Friedens“ als Hoffnungszeichen

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

In den biblischen Texten des diesjährigen Gottesdienstes zum Weltgebetstag spielt die Sehnsucht nach Frieden eine zentrale Rolle. In Psalm 85 heißt es „Gerechtigkeit und Frieden küssen sich“. Im Brief an die Gemeinde in Ephesus lesen wir: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält“. Wie in jedem Jahr, spiegelt die Gottesdienstordnung des Weltgebets den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen zu teilen. 2024 kommt er aus Palästina, der Wiege des Christentums. Palästina ist ein vielschichtiger Begriff, in vielen Bibeln steht er gleich zu Beginn auf den Landkarten zu Jesu Wirkstätten. Er bezeichnet zum einen das Gebiet zwischen Mittelmeer und Jordan im Nahen Osten. Zum anderen wurde auch das ehemalige britische Mandatsgebiet bis zur Gründung Israels 1948 Palästina genannt. Heute ist es der Name des 1988 ausgerufenen Staates, der das Westjordanland, Ostjerusalem und den Gazastreifen umfasst. Dieser Staat Palästina wird von 138 Ländern weltweit anerkannt, u. a. aber nicht von Deutschland, Österreich und der Schweiz. In Palästina sind nur knapp zwei Prozent der Bevölkerung Christ\*innen. Dabei liegen hier und in Israel die zentralen Orte der Christenheit wie Bethlehem, Jerusalem und Nazareth. Traditionell unterhalten die Kirchen viele Schulen und Krankenhäuser – vor allem für die palästinensische Bevölkerung.



Auch wenn es angesichts der komplexen Geschichte und aktuellen politischen Lage im Nahen Osten nahezu unmöglich erscheint, wollen wir am ersten Sonntag im März weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird.

Basierend auf dem Vers aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus, erzählen im Gottesdienst drei Frauen unterschiedlicher Generationen von ihrem Leben und Leiden in den besetzten Gebieten. Aber sie sprechen auch von ermutigenden Erfahrungen, von guter Nachbarschaft etwa unter Menschen verschiedener Religionen. Sie zeigen uns, dass sie aus ihrem Glauben Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Geschichten und Gebete sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Ich lade ganz herzlich Frauen ein diesen Weltgebetstag mit uns vorzubereiten. Wir treffen uns das erste Mal am Donnerstag, den 25.01.2024.

Iris Rönndahl

Rund um den Globus beten Frauen und Männer in den Weltgebetstagsgottesdiensten um Frieden und Gerechtigkeit



Weltgebetsta



Palästina

1. März 2024

...durch das Band des Friede

Traditionell wird in Medelby am 1. Freitag im März der WGT-Gottesdienst gefeiert. Die Vorbereitungen auf den WGT 2024 werden in diesem Jahr jedoch überschattet durch die Ereignisse im Nahen Osten.

Wir sind fassungslos und erschüttert über die erneute Gewalt im heiligen Land. Unser Mitgefühl gilt allen Opfern und deren Familien. Wieder sind es Frauen und Kinder, die von dem ganzen Ausmaß der eskalierenden Gewalt betroffen sind. In den früheren Jahren haben wir in den Vorbereitungstreffen und dem WGT-Gottesdienst gefeiert. In der aktuellen Vorbereitung auf den WGT 2024 werden wir deutlich ernster zusammenarbeiten. Wir sind jedoch in der Hoffnung, dass der Konflikt noch friedlich beigelegt werden kann.

Darum wollen wir am 04. März beten, das Versöhnung den Hass besiegt, Frieden den Krieg bezwingt und Hoffnung Verzweiflung überwindet. (aus der Gottesdienstordnung WGT 2024) Zu dem 1. Vorbereitungstreffen lade ich ganz herzlich am 06.02.24 in Medelby ein.

Anette Achilles

## Märchengottesdienst - „MärchenStimmen“

Am 3.12. findet um 18 Uhr anstelle des Musicals ein Märchengottesdienst in Großenwiehe statt. In dem Stück „MärchenStimmen“ wird moderne Musik zu hören sein. Wir laden dazu alle herzlich ein!

Kiki die **Kinderkirchenmaus** lädt ein zur **Kinderkirche**



in Medelby, 02. Dezember 2023

in Wallsbüll, 27. Januar 2024

in Nordhackstedt 10. Februar 2024

Jeweils von 10 – 12 Uhr

Beginn in der Kirche

Ende im Pastorat

Wir beginnen um 10:00 Uhr mit einem Kindergottesdienst mit Tauferinnerung in der Kirche. Auch alle Eltern sind dazu herzlich eingeladen. Anschließend geht es für Kinder ab 5 Jahren weiter im Pastorat bzw. Gemeindehaus zum Spielen, Basteln und Erzählen, bei schönem Wetter natürlich im Garten. Wir freuen uns auf euch!

**B** ERICHSEN  
BESTATTUNGEN

*Vertrauen und Fürsorge –  
seit Generationen*

☎ 04608 - 96 089  
✉ info@bestattungen-erichsen.de  
🌐 www.bestattungen-erichsen.de



Wir sind mehr als nur ein Dienstleister.  
Abschied gestalten mit Liebe zum Detail.



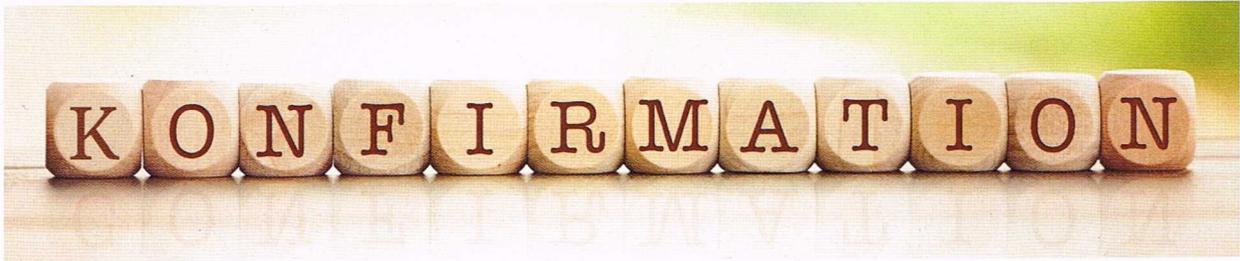
*Bestattungen  
Hansen*

Sillerup · 04604-389  
Schafflund · 04639-782 39 75  
www.bestattungen-hansen-sillerup.de

Hinweis: Wer möchte, dass der Name in der KiZeit nicht veröffentlicht wird,  
informiere bitte das zuständige Kirchenbüro.

# Info aus dem Pfarrsprengel

(Kirchengemeinden Großenwiehe, Handewitt, Medelby, Nordhackstedt, Wallsbüll)



## Konfi Zeit im Jahrgang 2024/25 - Neuerung

Die Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Nördliche Geest haben sich auf **folgende Änderungen** geeinigt:

Im Jahrgang 2024/25 werden wir erstmals zwei verschiedene Konfirmationszeiten haben.

**Alle, die ins Konfi-Camp fahren**, werden bereits im September 2024 konfirmiert. Uns ist bewusst, dass zu diesem Zeitpunkt einige Konfis noch nicht 14 Jahre alt und somit offiziell noch nicht religionsmündig sind. Es besteht daher natürlich die Möglichkeit erst im darauffolgenden Sommer am Camp teilzunehmen und dann im September 2025 Konfirmation zu feiern.

Das Konfi-Camp findet statt vom 5. bis zum 11. August 2024.

**Die monatliche Konfi-Zeit** findet an je einem Sonntag im Monat zwischen September 2024 und März 2025 statt und endet mit der Konfirmation im April/ Mai 2025.

Der **Startertag**, der **für alle Konfirmand:innen**, egal in welchem Modell, **verpflichtend** ist, findet statt am

6. Juli 2024 von 14.00 - 18.00 Uhr in Großenwiehe

7. Juli 2024 von 14.00 - 18.00 Uhr in Handewitt

Die **Anmeldeunterlagen** können gerne in den Kirchenbüros abgeholt werden, postalisch/per email angefordert werden oder über die Seite [www.kirche-handewitt.de](http://www.kirche-handewitt.de) direkt heruntergeladen werden.

## Kirchengemeinde Großenwiehe

**Pastorin: Iris Rönndahl** kirchegrossenwiehe@me.com 04604-373  
**Küster u. Friedhofsverwalter: Nico Marquardsen** 015786757012  
**Gemeindebüro u. Friedhofsverwaltung: Janin Christiansen** 04604-373  
Dorfstraße 5, 24969 Großenwiehe  
Mo: 9.00-12.00; Do: 14.30-17.30; Fr: 9.00 - 12.00  
E-mail: grwiehekirche@aol.com  
**Kindertagesstätte: Christiane Clausen** 04604-384  
**Pfadfinderarbeit: Kevin Hinrichsen** 015174432769  
**Sozialstation Schafflund:** 04639-9666

## Kirchengemeinde Nordhackstedt

**Pastor: Dirk Jeß** dirk.jess@kirche-slfl.de 015778871116  
**Küster u. Friedhofsverwalter: Asmus Schaffer** 04639-652  
**Gemeindebüro u. Friedhofsverwaltung: Janin Christiansen** 04639-342  
Ortsstraße 41, 24980 Nordhackstedt  
Di, Mi, Do: 9.00 - 12.00  
E-mail: [janin.christiansen@kirche-slfl.de](mailto:janin.christiansen@kirche-slfl.de)  
**Kindertagesstätten: Stephanie Senechal** 04639-7150  
**Meike Johannsen** 04639-782187  
**Pfadfinderarbeit: Kevin Hinrichsen** 015174432769  
**Chorleiter: Jürgen Wittmaack** 0461-9094532  
**Sozialstation Schafflund:** 04639-9666

## Kirchengemeinde Medelby

**Pastorin: Anja Kapust** 04605-339  
**Küster u. Friedhofsgärtner: Björn Kraft** 017610405762  
**Gemeindebüro: Anette Achilles** 04605-339  
Norderstraße 12, 24994 Medelby  
Di: 14.00 - 18.00; Do: 9.00 - 13.00  
E-mail: [medelby@kirche-slfl.de](mailto:medelby@kirche-slfl.de)  
**Kindertagesstätte: Eva Maria Pelk** 04605-326  
**Pfadfinderarbeit: Kevin Hinrichsen** 015174432769  
**Sozialstation Schafflund:** 04639-9666

Herausgeber: Kirchengemeinden Großenwiehe, Medelby, Nordhackstedt,  
Redaktion: Dirk Münkewarf (Großenwiehe), Peter Rönndahl (Großenwiehe),  
Anette Achilles (Medelby), Marlene Hansen (Nordhackstedt)